

## Gewinner der Auszeichnung „Ocean Photographer of the Year 2024“ bekannt gegeben

- Rafael Fernández Caballero ist Ozeanfotograf des Jahres 2024
- Das Bild eines seltenen Brydewals, der im Begriff ist, einen herzförmigen Köderball zu verschlingen, hat die Jury in den Bann gezogen
- Mehr als 15 000 Bilder aus aller Welt, eingereicht von den international renommiertesten Meeresfotografen
- Küsten-, Drohnen- und Unterwasserbilder zeigen die Wunder des Ozeans – aber auch die vielen Probleme, mit denen er zu kämpfen hat
- Ipah Uid Lynn ist Gewinnerin des Female Fifty Fathoms Award



Rafael Fernández Caballero erhielt für dieses Bild eines Brydewals, der einen Köderball frisst, die Auszeichnung zum **Ocean Photographer of the Year 2024**.

Rafael Fernández Caballero ist **Ocean Photographer of the Year 2024**.

Caballeros Bild eines einen Köderball fressenden Brydewals wurde aus mehr als 15 000 Meeresaufnahmen aus allen Kategorien (darunter Unterwasser-, Surf- und Drohnenaufnahmen) ausgewählt.

Zu dem Bild sagt Caballero: „Diese Aufnahme hält den vielleicht schönsten – und verrücktesten – Moment meines Lebens fest. Es erfüllt mich mit großer Freude, diesen Augenblick erlebt und das Bild festgehalten zu haben.“

Mit Blick auf seine Auszeichnung zum Ocean Photographer of the Year 2024 sagt Caballero: „Ein Traum wird wahr, einfach spektakulär! Teil der besten Meeresfotografie-Kompilation des Jahres zu sein – und dazu die höchste Auszeichnung zu erhalten – spornt mich an, weiterhin an das zu glauben, was ich tue, und die Wunder des Ozeans zu zeigen.“

Zu den diesjährigen preisgekrönten Fotos gehören **dramatische Begegnungen mit der Tierwelt**, wie etwa ein Köderball, der aus Luft und Meer verschlungen wird, gestrandete Aale, die bei Ebbe über Felsen gleiten, und ein schillernder Mahi Mahi mit vollem Maul. Außerdem finden sich hier **schöne Beispiele für die Verbundenheit unserer Spezies mit dem Ozean**, von einer Bootsbesatzung, die ein unglaublich großes Netz aus dem Wasser zieht, über Naturschützer, die sich um Korallenaufzuchtanlagen kümmern, bis hin zu einem Freitaucher auf seinem Weg in die Tiefen eines blauen Lochs. Nicht zuletzt umfassen die Werke auch **eindringliche Erinnerungen an die Auswirkung des Menschen auf den Ozean**, darunter ein Krake, der sich in einer Plastiktüte versteckt, ein Finnwal, der zum Schlachten an Land gezogen wird, und ein Basstölpel, dessen unnatürliches Nest ihm zum Verhängnis wurde, nachdem es eine Schlinge bildete. [Alle ausgezeichneten Fotos sowie Bildunterschriften und -nachweise finden Sie hier.](#)

Die diesjährige Preisträgerin des **Female Fifty Fathoms Award** ist die malaysische Fotografin Ipah Uid Lynn. Der Female Fifty Fathoms Award wurde 2021 vom Oceanographic Magazine und Blancpain ins Leben gerufen, um Pionierinnen und Grenzgängerinnen in der Meeresfotografie zu ehren. Im Gegensatz zu anderen Kategorien wird die Empfängerin dieses Preises von ihren Kolleginnen und Kollegen nominiert und von der „Ocean Photographer of the Year“-Jury und einer Blancpain-Delegation unter der Leitung von Marc A. Hayek, Präsident und CEO, beurteilt.



Ipah Uid Lynn - Female Fifty Fathoms Award

Zu ihrer Nominierung und ihrer Auszeichnung sagt Lynn: „Die Auszeichnung mit dem Female Fifty Fathoms Award ist eine unglaubliche Ehre und eine Anerkennung für die Leidenschaft und Hingabe, die ich im Laufe der Jahre in meine Arbeit gesteckt habe. Es fühlt sich surreal und zutiefst beglückend

Website: <https://www.blancpain.com> / Press Lounge: [www.blancpain.com/de/press-lounge](http://www.blancpain.com/de/press-lounge)

an. Es ist eine Wertschätzung, die über die persönliche Leistung hinausgeht; sie unterstreicht die Bedeutung des Geschichtenerzählens durch die Fotografie und die Stimmen der Frauen in diesem Bereich. Ich fühle mich wirklich geehrt und inspiriert, die Grenzen dessen, was ich festhalten und mit der Welt teilen kann, weiter zu erweitern.“

Die Auszeichnung „**Ocean Photographer of the Year**“ wird vom [Oceanographic Magazine](#) und [Blancpain](#) präsentiert und hat als einfache Mission, das Wunder und die Zerbrechlichkeit unseres blauen Planeten zu beleuchten und die Fotografen zu ehren, die ihm eine Stimme geben. Der Wettbewerb ist ein Eckpfeiler des [Blancpain Ocean Commitment](#), das alle Bemühungen der Marke zum Schutz der Ozeane vereint. Das Programm umfasst drei miteinander verbundene Säulen: Sensibilisierung für die Schönheit des Ozeans, Unterstützung der wissenschaftlichen Forschung über Ökosysteme und Unterwasserphänomene sowie konkrete Maßnahmen zum Schutz der Meere, z. B. die Einrichtung von Meeresschutzgebieten auf der ganzen Welt.

„Die Fotografie ist ein mächtiger Verbündeter bei der Erforschung und Erhaltung der Ozeane. Wir sprechen den Gewinnern des ‚Ocean Photographer of the Year‘-Preises nicht nur für ihre Kunst einen Glückwunsch aus, sondern auch für ihren Beitrag zur Aufklärung einer breiteren Öffentlichkeit über die Wunder der Meere“, sagt Marc A. Hayek, Präsident und CEO von Blancpain.

Die erste Ausstellung zum **Ocean Photographer of the Year 2024** wird am 28. November im Australian National Maritime Museum in Sydney eröffnet; Anfang 2025 folgen Ausstellungen an weiteren Orten.

#### **HINWEISE FÜR DIE REDAKTEURE:**

- Alle Fotografen müssen namentlich genannt werden.
- [Oceanographic Magazine](#) und [Blancpain](#) (oder [Blancpain Ocean Commitment](#) bei kommerziellen Einschränkungen) müssen als Mitveranstalter des Wettbewerbs genannt werden.
- Digitale Beiträge müssen einen Link zur [vollständigen Galerie](#) von OPY enthalten; Beiträge in den sozialen Medien müssen das Tag [@opy\\_awards](#) enthalten.
- Alle Bilder sind ausschließlich für die Berichterstattung über OPY2024 bestimmt.

Wenn Sie Bilder in höherer Auflösung für die Print-Verwendung benötigen, senden Sie bitte eine E-Mail an [info@ocean.photo](mailto:info@ocean.photo)